

Die vorliegende pdf beinhaltet einen Scan der Original-Druckversion des folgenden Beitrags:

Arbeit – Job – Beruf. Interdisziplinäre Perspektiven. Hrsg. v. Michael Dick, Stephan Freund, Heike Ohlbrecht und Thorsten Unger. Wiesbaden: Springer VS 2022 (Magdeburger Forschungen zu Bildungs-, Kultur- und Sozialwissenschaften 1).

Bitte zitieren Sie den Beitrag in dieser Form mit dem Publikationsort des Erstdrucks.

Die Internet-Seite (URL), auf der Sie die pdf gefunden haben, unterliegt nicht der Langzeitarchivierung; ihre dauerhafte Erreichbarkeit ist nicht gewährleistet.


In den *Magdeburger Forschungen zu Bildungs-, Kultur- und Sozialwissenschaften* erscheinen Monographien und Sammelbände zu Themen von gesellschaftlicher Relevanz. Die Bände sind in ihren Fragestellungen und den gewählten methodischen Zugriffen interdisziplinär angelegt und präsentieren wissenschaftliche Erkenntnisse, die über ein einzelnes Fach hinaus von Bedeutung sind. Als Sammelbände kommen eigens zusammengestellte Aufsatzsammlungen, aber auch Tagungsbände in Betracht. Auch Organisatoren von interdisziplinären Ringvorlesungen und Vortragsreihen können die Buchreihe als Forum nutzen, wenn die zur Publikation ausgewählten Beiträge neue Forschungsergebnisse präsentieren. Als Monographien sind Qualifikationsschriften (Dissertationen und Habilitationsschriften) aus den im Reihentitel genannten Fächergruppen willkommen, sofern sie interdisziplinär von Belang sind.

Weitere Bände in der Reihe <https://link.springer.com/bookseries/16838>

Michael Dick · Stephan Freund ·
Heike Ohlbrecht · Thorsten Unger
(Hrsg.)

Arbeit – Job – Beruf

Interdisziplinäre Perspektiven

 Springer VS

Magdeburger Forschungen zu Bildungs-, Kultur- und Sozialwissenschaften

Reihe herausgegeben von

Michael Dick, Fakultät für Humanwissenschaften, Otto-von-Guericke-Universität,
Magdeburg, Sachsen-Anhalt, Deutschland

Stephan Freund, Fakultät für Humanwissenschaften, Otto-von-Guericke-
Universität Magdeburg, Magdeburg, Deutschland

Heike Ohlbrecht, Fakultät für Humanwissenschaften, Otto von Guericke Univ
Magdeburg, Magdeburg, Sachsen-Anhalt, Deutschland

Thorsten Unger, Fakultät für Humanwissenschaften, Otto-von-Guericke-
Universität Magdeburg, Magdeburg, Sachsen-Anhalt, Deutschland

Hrsg.

Michael Dick
Fakultät für Humanwissenschaften
Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg
Magdeburg, Deutschland

Heike Ohlbrecht
Fakultät für Humanwissenschaften
Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg
Magdeburg, Deutschland

Stephan Freund
Fakultät für Humanwissenschaften
Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg
Magdeburg, Deutschland

Thorsten Unger
Fakultät für Humanwissenschaften
Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg
Magdeburg, Deutschland

ISSN 2731-4731

ISSN 2731-474X (electronic)

Magdeburger Forschungen zu Bildungs-, Kultur- und Sozialwissenschaften

ISBN 978-3-658-36319-2

ISBN 978-3-658-36320-8 (eBook)

<https://doi.org/10.1007/978-3-658-36320-8>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2022

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geographische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Planung/Lektorat: Katrin Emmerich

Springer VS ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Vorwort

Der vorliegende Band bildet den Auftakt einer neuen interdisziplinären Publikationsreihe an der Fakultät für Humanwissenschaften (FHW) der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Die FHW zeichnet sich durch ein breites Fächerspektrum aus, durch eine ausgeprägte und seit vielen Jahren bewährte Interdisziplinarität in der Zusammenarbeit über Fächer- und Fakultätsgrenzen hinweg und nicht zuletzt durch zahlreiche Kooperationen mit anderen Universitäten, Forschungsstellen und außeruniversitären Einrichtungen. Die Reihe schafft ein Forum zur Veröffentlichung der aus solcher Zusammenarbeit hervorgehenden Forschungsergebnisse. Sie steht der gesamten inhaltlich-fachlichen Breite der Bildungs-, Kultur- und Sozialwissenschaften offen, möchte ihre Relevanz durch den sichtbaren und leicht zugänglichen Publikationsort in Print- und elektronischer Form unterstreichen und sich dem kritischen wissenschaftlichen Diskurs stellen.

Die Buchreihe folgt dem Gedanken, dass eine interdisziplinäre Herangehensweise zumindest einen anderen, vielleicht einen hilfreichereren, jedenfalls aber abgewogeneren Beitrag zu den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen und Transformationen zu leisten vermag als manche innerdisziplinäre Diskussion. Sie reagiert auf die Spezialisierung in den Einzelwissenschaften mit einer Wissenschaftskommunikation, die auf Austausch, Verständlichkeit, Verständigung und Gemeinsamkeit abzielt und dadurch einen relevanten Einfluss ausübt. In diesem Sinne versteht sich der erste Band zugleich auch als Einladung an Kolleginnen und Kollegen aus Fakultät und Universität, die Reihe für Veröffentlichungen unterschiedlicher Couleur (Monographien, Sammelbände, Qualifikationsschriften etc.) zu nutzen. Angebote für Folgebände sind jederzeit willkommen und sollten in ihrer Themen- und Fragestellung und/oder in der Organisation der

Forschungstätigkeit, aus der sie hervorgegangen sind, eine deutliche interdisziplinäre Ausrichtung aufweisen. Ein Magdeburg-Bezug ist dabei weder inhaltlich noch organisatorisch Bedingung. Vielmehr sind auch auswärtige Forscherinnen und Forscher ausdrücklich eingeladen, interdisziplinäre Untersuchungen aus den Bildungs-, Kultur- und Sozialwissenschaften anzubieten.

Magdeburg
im Oktober 2021

Michael Dick
Stephan Freund
Heike Ohlbrecht
Thorsten Unger

Inhaltsverzeichnis

Arbeit, Job, Beruf – Zur Einführung	1
Michael Dick, Stephan Freund, Heike Ohlbrecht und Thorsten Unger	
Geschichte der Arbeit und historische Diskurse	
Mühsal als aller Tugend Anfang? <i>labor</i> / ‚Arbeit‘ in der Vormoderne ...	17
Stephan Freund	
Zwischen Mühe und Verwirklichung. Zum Wandel der Arbeit und des Arbeitsbegriffs vom Mittelalter bis zur Gegenwart	39
Andrea Komlosy	
Zur nationalen Semantisierung des Arbeitsbegriffs in literarischen Selbst- und Fremdbildern	63
Thorsten Unger	
Gegenwärtige Entwicklungen	
Die ökonomische Sicht auf die Arbeit	93
Joachim Weimann	
Berufliche Identifikation und biopolitische Anforderungen in der Erwerbsarbeitslosigkeit. Anna Weidenholzers Roman <i>Der Winter tut den Fischen gut</i>	113
Lydia Mühlbach	
Kreativität, Hard Skills und Soft Skills in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Rainer Merckels <i>Das Jahr der Wunder</i>	135
Juditha Balint	

Subjektivierung im Kontext von Arbeit, Job und Beruf am Beispiel der beruflichen Entwicklung von StudienaussteigerInnen	151
Dana Bergmann	
Biographische Kompetenz – zum biographischen Umgang mit beruflichen Diskontinuitäten	171
Ulrike Frosch	
Authentizität und Organisation: Möglichkeiten zur Persönlichkeitsentwicklung in der Arbeit	189
Michael Dick	
Gegenwartskritik und Zukunftsimpulse	
Kinderarbeit und neoimperiale Lebensweise im Zeitalter der Globalisierung. Miki Mistratis THE DARK SIDE OF CHOCOLATE	219
Claudia Lillge	
Die Nachhaltigkeit digitalisierter Arbeitswelten – zwischen Mythen und Herausforderungen	237
Ingo Matuschek	
Welche Arbeit braucht der Mensch?. Trotz oder durch Arbeit gesund? Zur Bestimmung einer Wechselbeziehung	261
Heike Ohlbrecht	

Herausgeber- und Autorenverzeichnis

Über die Herausgeber

Prof. Dr. Michael Dick Universitätsprofessor für „Betriebspädagogik“, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Fakultät für Humanwissenschaften, Institut I: Bildung, Beruf und Medien, Bereich Berufspädagogik, Zschokkestr. 32, 39104 Magdeburg, michael.dick@ovgu.de.

Forschungsschwerpunkte: Lernförderliche Gestaltung von Arbeitssystemen und -prozessen, Organisations- und Personalentwicklung, Weiterbildung und Professionsentwicklung.

Prof. Dr. Stephan Freund Universitätsprofessor für „Geschichte des Mittelalters“ an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Institut II: Gesellschaftswissenschaften, Bereich Geschichte, Zschokkestraße 32, 39104 Magdeburg, stephan.freund@ovgu.de.

Forschungsschwerpunkte: Pfalzenforschung; Zeit der Ottonen; Kommunikations-, Reichs-, Kirchen- und vergleichende Landesgeschichte des frühen und hohen Mittelalters (Sachsen-Anhalt und Bayern).

Prof. Dr. Heike Ohlbrecht Universitätsprofessorin für „Allgemeine Soziologie/Mikrosoziologie“ an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Institut II: Gesellschaftswissenschaften, Bereich Soziologie, Zschokkestraße 32, 39104 Magdeburg, heike.ohlbrecht@ovgu.de.

Forschungsschwerpunkte: Gesundheits- und Arbeitssoziologie, Wandel der Arbeitswelt und Auswirkungen auf die Gesundheit, qualitative Sozialforschung insbesondere qualitative Gesundheitsforschung.